

zu I.N. 161.024

Zerrn

Kurstas



Dr. Hans Stukwicz Kleehofer



VienI.

Stuhengang 5.



Louis Hoffner. Metzighofen 106. H. Ost.

1. N. 161.024

Salzburg 16/II 23.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Vorstellen ist vereinfacht genauer, habe ich erst heute Ihre liebe Zeile erhalten und. Danke ist Ihnen zweifellos für die Lebendigkeitsigkeit sich auch wieder zu erinnern. Viele Tage ist Freudenthal Sie mir vor abwechselnden Kritiken gelesen und wir sind seit Jahren kurzen Aufenthalts in Wien 2 wohl zu dem Konsens ohne Sie jedoch treffen zu können.

Für das Kunstmuseum merken ja wohl die Haushalte genüge und wenn ich vor oder nach Weihnachten nach Wien komme werde ich auf Sie den Herrn Doktor zu sprechen.

Ein langgeleyter und langgeschulter Kunstdruck
von mir ist es, dermal in dieser Kunst geschafft
einen so unermöglich auch darüber
unterschreitbare Aufsatz über meine Werke, zu
hören und zu schulen würde ich Ihnen mich sehr
dr. zu Ruhe gesetzt und gebeten und guten Rat
zuholen. Jetzt müssen Sie daher zu bald
die nächsten Daten bekommen und da erkenne
ich mir nun im Eile niedergeschrieben:

1. Louis Hoffbauer
2. 26. Oktober 1889.
3. Yalta bei Odessa Südrussland. (Krim)
4. Mein Vater Denotekurker, Wiener lebt seit langem in Bozen
Südtirol Seiner Mutter nachgezogen ist sein Vater Primar
im Wiener Krankenhaus gewesen und aus Südtirol
„Girlan“ abstammte. Derselbe hieß Ritter. Schädel
Zahlung etc. dürfte ebenfalls auch bei mir auf die
zurückzuführende sein.

Mein Vater
wurde nach
seiner Rückkehr
in das Jahr in
Rumänien.



Meine Mutter Luise Schütz aus dem Geschlecht der Hauer
(Weinhauer) in Klosterneuburg, wo noch Weinbau-
ern als Verwandte leben. Beide Eltern haben Zeichnen-
talent. geachteter Vaterlicher Vater war Kunsthändler
in Wien - Karlsbad.

5. Volksschule. 2 Jahre Gymnasium. Holzkunst und
Schwungstückkunst unterrichtet. Im ersten Studium kleine Lohn-
lücke. Bürgerschule Wien. graphische Lehre u. Versuchsstall
in Wien bei unserem 1. Lehrer Prof. otto Brüschke,
ohne Aufnahmeprüfung in die Specialschule des Prof.
Franz Kumpf der Wiener Akademie gekommen. Meine
allgemeine Materialkunde bestellt. Kleiderspiel, Schüler
Kilis und beim Abitur nach 4 Jahren Romreise
Stipendium erhalten. Südbauhochschule schon vorher
und Städte, bis Rom nach dem Studium bestellt.
Atelier gewichtet, 1 mal Accension, 2 mal Künstler
Taus vorgetragen. Das Krieger gewichtet, durch Krank-
heit vom Felddienst befreit, restaurierte ich die
blutige Gardeuniform. Mauritiuskirche. Nach dem Neu-
zug 3 Jahre im Steinhauerbetrieb Salzburg in Hohen-
gasthofe gearbeitet und das meine Verstandesherde;

ornamentale Kunst Prutzker (Kunst) Ringers
und Rederh / Gedenkstätte / 25. Letzteren
durch hauptsächlich Technischer Beziehung entstanden,
wähle Bilder die in der Kunst jüdischen Haft im
de. Kolostur ausstellen zu sehen waren.

9. Maria Magdalena unter dem Kreuz. 1921

Besitzer Kunsthändler Karl Heller..

Selbstporträt 1921. in meinem Berge -

Christus vor Pilatus 1921. Maler R. Hesse Küngham
~~der kleine Jesus im Tempel~~ 1922 (Bes. für St. Paulus)
Berggasse 9. 1923 Dr. Reh Medizinalrat der
Neukirchen v. I. Lukasch 66 Öst. (Hannover)

10. Studie der jungen Röntgen. Ein Aufsatz von Prof. A. T. Lee
Lignum in der „Märkten Welt“ Dezember 1921. ?

11. Sehe jetzt in Wettighofen, ein nächster Zeit vielleicht Bräu-
nen 66 Öst. kann in Wien wohl kein Atelier finden, ?
Neue Bilder dürfte ich im Frühjahr ausstellen und ein
Jahr später werde ich nur erlaubt Werke d. persönlichkeit zu verkaufen
bis die schlechte Künstlerin alle ich habe während einer
meine nervöse Zeit. Einzelheiten für eine liebenwürige Hoff-
nung vorhanden ist, denken, erlaube ich nur zu schreiben
weiter doch sehr ergebnis. Abschafft. Sofortig